



„Pflanzt nicht Worte, sondern Bäume!“

## Schulwälder gegen Klimawandel – Schulwälder für Generationen

Waldbezogenes Umwelt- und Nachhaltigkeitsprojekt  
der Stiftung Zukunft Wald unter der Schirmherrschaft  
der niedersächsischen Ministerin für Ernährung,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Barbara Otte-Kinast

Im „Internationalen Jahr der Wälder 2011“ startete die  
Stiftung Zukunft Wald ein innovatives, nachhaltiges  
und mittlerweile sehr erfolgreiches Waldprojekt in  
Niedersachsen.

Klimagipfel, Umweltkonferenzen, Klimaberichte,  
CO<sub>2</sub>-Bilanzen .... Es wurde bereits viel über Klima- und  
Umweltschutz geredet und geschrieben. Wir wollten und  
wollen auch in Zukunft zusammen handeln!

Durch die Anpflanzung von Schulwäldern, der damit verbun-  
denen CO<sub>2</sub>-Reduzierung und der Förderung der Artenvielfalt  
können sich Schüler vor Ort und praktisch für Wald-, Umwelt-  
und Klimaschutz einsetzen. Jeder Einzelne leistet „seinen“  
individuellen Beitrag zur Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Situation.  
Aktiv, eigenständig und verantwortungsvoll handeln zu kön-  
nen, motiviert und begeistert! Die vielen, neben den Pflanz-  
tagen laufenden Aktionen der beteiligten Schulen bestätigen  
uns in unserer Einschätzung!

Schulwälder sind ideale Freilandlaboratorien und erlauben  
es, Entwicklungen der Umwelt über lange Zeiträume zu  
beobachten. Im „grünen Klassenzimmer“ können Themen  
wie biologische Vielfalt, Klimaschutz, Ökosystem bzw.  
Lebensraum Wald oder gesellschaftliche Funktionen des  
Waldes nachhaltig, angepasst an den Lehrplan und fächer-  
übergreifend behandelt werden.

Die schulische Umweltbildung erhält für die Schüler durch die  
praktische Arbeit und die Verantwortung für den Schulwald  
einen hohen Stellenwert.

Die Auszeichnung als UN-Dekade-Projekt „Bildung für Nach-  
haltige Entwicklung“ (BNE) unterstreicht den Bildungsschwer-  
punkt des Projektes sehr eindrücklich.

Bis Juli 2018 beteiligten sich bereits mehr als 100 Schulen aller  
Schularten an 53 Schulwaldstandorten in ganz Niedersach-  
sen. Seien auch Sie / seid auch Ihr dabei!



Wir suchen weiterhin in ganz Niedersachsen:

- Schulen aller Schulformen, die sich für die  
Neuanlage, Pflege und begleitende Untersuchung  
eines Schulwaldes engagieren wollen
- Grundeigentümer, die ihr möglichst schulnahes, noch  
waldfreies Grundstück ab einer Größe von ca. 0,5 ha  
kostenlos zur Verfügung stellen.

Das wachsende Netzwerk für Klima- und Waldschutz  
sowie für „Umweltbildung vor der Schultür“ soll weiter  
ausgebaut werden. Neben Schulen sind auch Umweltver-  
bände eingeladen, sich in diesem Projekt zu engagieren.

Die Stiftung Zukunft Wald bietet in allen Projektphasen  
die nötige fachliche und finanzielle Unterstützung. Ein  
30jähriger Nutzungsvertrag garantiert den Schulen darü-  
ber hinaus eine langfristige waldbezogene Umwelt- und  
Naturschutzarbeit im neuen Schulwald.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Stiftung  
Zukunft Wald. Bewerbungen von Schulen und Angebote  
von Grundbesitzern bitte per Mail an die Stiftung (siehe  
Rückseite).

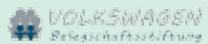
*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit gelten alle personenbezogenen  
Bezeichnungen ausdrücklich für alle Geschlechter.*



## Auszeichnungen:



## Landesweite Förderer des Projektes:



## Stiftung Zukunft Wald

Direktor Franz Hüsing  
 Bienroder Weg 3,  
 38106 Braunschweig  
 Tel.: 0049 531 1298 540  
 Mobil: 0049 171 5630 555  
 Fax: 0049 3212 3491 -953  
 Franz.Huesing@nlf.niedersachsen.de  
[www.zukunftswald.de](http://www.zukunftswald.de)



## Spendenkonto der Stiftung Zukunft Wald:

Braunschweigische Landessparkasse  
 IBAN: DE12 2505 0000 0199 8850 62  
 BIC: NOLADE2HXXX

Redaktion: Veronika Winter-Thömmes (Dipl. Forstwirtin) © HenryN. Design



Stiftung  
**Zukunft Wald**  
 Umwelt-Bildung-Naturschutz